

Anleitung zum Fotografieren und elektronischem Übermitteln von Gemälden und graphischen Arbeiten

1. Gesamtaufnahme
2. Detailaufnahme von der Rückseite, sofern vorhanden Detailaufnahme von Kleber und Beschriftungen.
3. Ausmasse (Höhe x Breite)
4. Angabe zum Bildträger (Leinwand, Holz, Metallblech).
5. Bei Graphischen Arbeiten die Auflage (meistens vis-à-vis von der Signatur angegeben z.B.: 102/200 (= 102 Abzug von einer Auflage von 200), oder E.A. (= Epreuve d'artiste) oder H.C. (hors concours).
6. Vorhandene Angaben zur Provenienz (wann, wo und zu welchem Preis gekauft), allfällige Gutachten und Echtheitszertifikate

Tipps:

Beim Fotografieren bitte Blitz einschalten und Kamera für Nahaufnahmen einstellen. Gemälde und Grafiken (auch unter Glas) seitlich aufnehmen um den Blitzreflekt auszuschliessen.

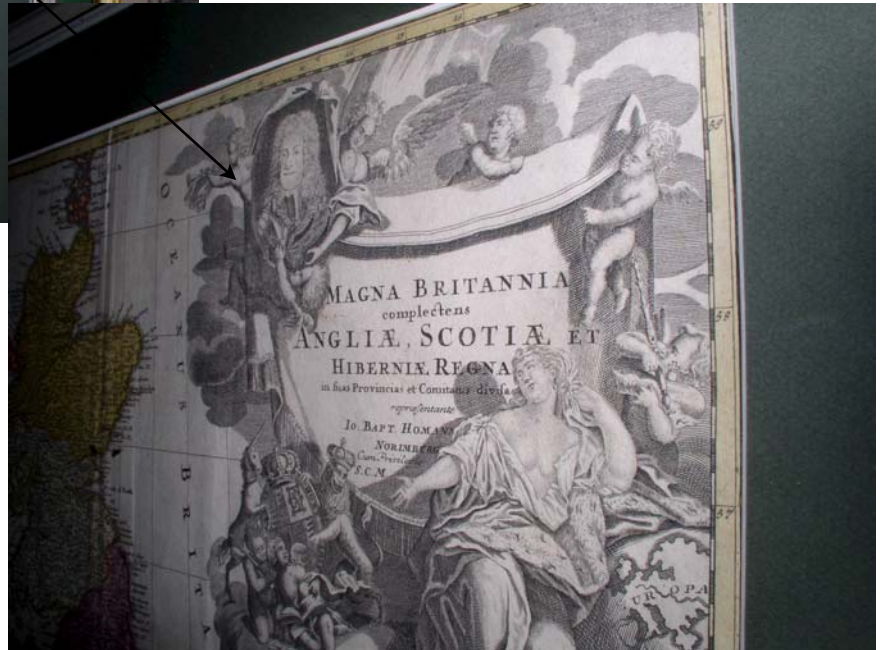
Detailaufnahmen von Signaturen (bei Gemälden, Zeichnungen, Druckgrafik) und weiteren Angaben auf der Vorder und auf der Rückseite.



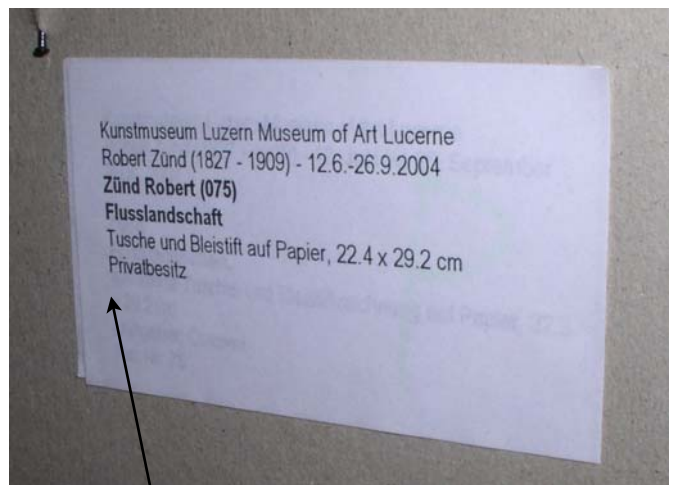
Druckgrafik (Beispiel Landkarte)



Hinweis auf Stecher (Hersteller)



Zeichnung



Rückseitig
Hinweis auf Ausstellung

Druckgraphik, nummeriert und signiert

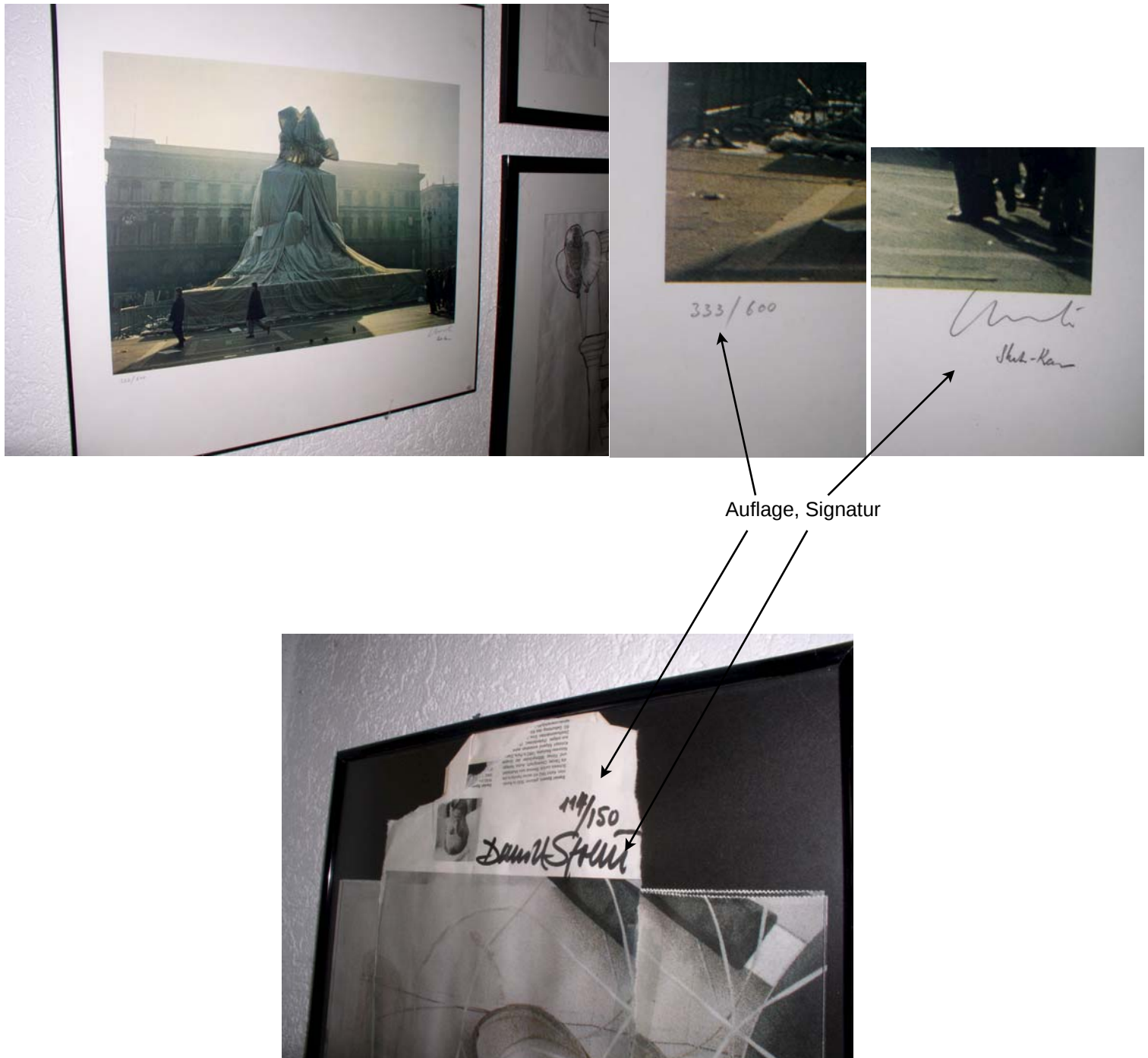
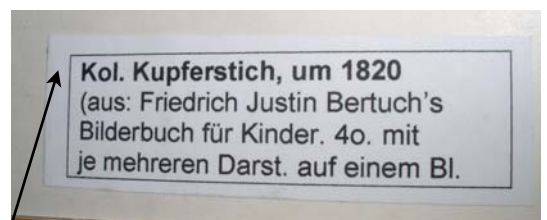
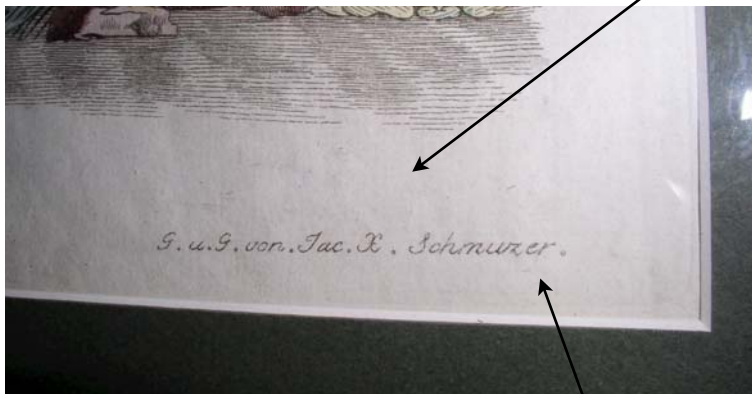


Illustration aus einem Buch



Bezeichnung auf Platte, Hinweis auf Rückseite